

# Erst Hitze, dann Schlamm und Regen

Mountainbike: Pielenz-Brüder mit Durchhaltevermögen im Schwarzwald-Rennen

**Olching** ■ Kampfgeist hat das „Adidas Med Sport Checker Pig Team“ aus Olching in vielen vergangenen Rennen schon oft bewiesen. Der 41-jährige Markus Pielenz und sein zwei Jahre älterer Bruder Christoph, die zusammen das „Med Sport Fitnesscenter“ in Olching leiten, konnten nun auch beim Etappenrennen punkten: Beim dritten „Vaude Trans Schwarzwald Mountainbike-Rennen“, das von Pforzheim nach Murg-Niederhof führte, erkämpften sie sich in der Kategorie Masters den dritten Platz.

Insgesamt mussten 552 Kilometer und 14 800 Höhenmeter in sieben Etappen zurückgelegt werden. Neben der täglichen Anstrengung machte den Fahrern vor allem das Wetter zu schaffen. „Die ersten beiden Tage waren heiß und staubig, ab dem dritten Tag gab es Dauerregen mit kühlen Temperaturen“, erzählt Markus Pielenz. Der Regen machte die Strecken schlammig und rutschig. Markus und Christoph Pielenz kam aber ihre große Rennerfahrung zugute und sie kamen ohne Sturz ins Ziel. Mit nur einem Reifendefekt hatten sie auch technisch gute Karten und durften sich mit einer konstanten Leis-

tung am Ende über den dritten Platz in der Masters-Kategorie freuen. Insgesamt saßen sie 25:19 Stunden in ihren Sätteln.

Matthias Mieslinger und Mike Bartz fuhren ebenfalls eine gute Zeit: nach 27:40 Stunden kamen sie als 33. in der Kategorie Herren ins Ziel. Mieslinger hatte sich während der Tour zweimal mit seinem Mountainbike auf schwieriger Strecke überschlagen, beendete

aber trotzdem unter Schmerzen das Rennen.

Ebenso erging es Peter Kuschel: Er überschlug sich bereits am ersten Tag und zog sich eine starke Beckenprellung zu. Doch er entschloss sich, zusammen mit Andreas Hoffmann das Rennen weiterzufahren. Ein Bremsendefekt während der dritten Etappe kostete die beiden dann aber mehrere Stunden. SZ



Lohn der Mühen: Markus und Christoph Pielenz aus Olching (rechts) auf dem Siegerpodest. Foto: oh